

# Pfadfinderinnenschaft St. Georg

## Stamm Belladonna Oberegg



Seit Anfang des Jahres 2005 treffen sich in Oberegg die Mädchen wöchentlich mit Marina Preißinger und Imke Rahders zur Gruppenstunde im Jugendraum am Freitag um 15:00 Uhr.

Weitere Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen!

Es wird gespielt, gebastelt, gesungen, geredet, nachgedacht, Schatz gesucht usw. – kurz: das gemacht, was Mädchen gern tun.

Pfadfinderischer Aktivitäten wie: Lagerbauten mit Knoten und Dreibein üben, Wegzeichen legen und interpretieren, Lagerfeuer entzünden und genießen kommt in Oberegg auf keinen Fall zu kurz!

An ihre Stammeserhebung im September 2006 erinnern sich die Oberegger Pfadfinderinnen besonders gern zurück. Die erste Stammesgründung in der Diözese Augsburg seit langer Zeit wurde mit einem Gottesdienst in der Jurte (mongolische Zeltform) stilvoll gefeiert. Nun sind die Pfadfinderinnen vom Stamm Belladonna Oberegg vollwertiges Mitglied in der PSG Diözesanversammlung und bei allen wichtigen Entscheidungen stimmberechtigt.

## Wichtige Begriffe im Pfadfinderinnenleben

### Versprechen

Im feierlichen Rahmen nehmen sich die Pfadfinderinnen vor, sich in der Gruppe einzubringen, die Regeln aller Pfadfinder zu beachten und jede auf ihre Weise Gott im Leben zu suchen. Unsere Versprechensfeiern fanden beim Hexenwochenende im Karlshof, auf dem tollen Festungstor der Umweltstation Legau oder im Bayernlager statt.



### Karlshof

In der Nähe von Nördlingen gibt es einen Pfadfinderzeltplatz mit Übernachtungshaus. Dort waren die Obereggerinnen schon 2 mal zu größeren Treffen: zum Diözesan-Hexenwochenende 2005 und dieses Jahr zum Bayernlager „Girls Planet“.



### Hajk

Eine Wanderung, bei der die Pfadfinderinnen Aufgaben lösen und sich für ihre Gruppe eine Übernachtungsmöglichkeit suchen.



## Stamm

in einer Ortschaft PSG Gruppen in mindestens zwei verschiedenen Altersstufen existieren, kann ein Stamm gegründet werden. So bekommen wir z.B. das Stimmrecht in der Diözesanversammlung.



Die erste größere Aktion der Pfadfinderinnen war eine Lesenacht.

Vom Schlafplatz einrichten über Nachtwanderung, Pappmaché-Ei basteln, Toben in der Turnhalle bis zum Einrollen im Schlafsack und endlich Lesen herrschte eine fröhliche Stimmung.

## Hexenwochenende

Es waren einmal 10 junge Hexen, die sich mit dem Busfahrer Max und ihren Hexenbesen auf nach Nördlingen machten. Im Wald lösten sie schwierige Aufgaben, um der kranken Oberhexe Walpurga zu helfen. Abends am Lagerfeuer machten sie ihr erstes Versprechen. Am letzten Tag wurden verschiedene Workshops angeboten und dann ging es ab nach Hause.

Im Frühjahr machten wir einen Ausflug mit der PSG Mindelheim nach Legau. Leider nur eine Übernachtung – aber die Angst war trotzdem da: wir konnten die Eingangstür zu unserer Hütte nicht abschließen. Nachdem die Nacht überstanden war, konnten wir am 1. April bei einer Spurensuche herrliche Sonne genießen!

Pünktlich zu Pfingsten wurde es richtig kalt - und wir mussten im Bayernlager in Zelten schlafen! Vom Karlshof aus machten wir einen Hajk, bei dem eine Gruppe auf Wildschweine traf und auf einen Jägerstand flüchtete. Sophie, Irene und Lydia warteten mit ihrer Gruppe, bis ein Jäger die Rotte mit Frischlingen vertrieb und ihnen den richtigen Pfad zeigte. Die andere Gruppe mit hiesiger Beteiligung schien schlauer, fand gleich den richtigen Weg und übernachtete im Pferdestall. Doch am nächsten Morgen sahen Christine, Agnes und Annika aus wie Streuselkuchen: kleine lästige Mücken hatten gründliche Arbeit geleistet!

Am 2. Juli waren wir in Friedberg beim 4. Mädchen-Baseball-Turnier und belegten den 2. Platz. Das Endspiel war sehr spannend, doch trotz toller Unterstützung durch unsere Cheerleader Maxi und Jonas haben wir um ein paar Punkte verloren.

Eure Pfadfinderinnen  
Anja Denk, Irene, Lydia und Christine Fischer

# Stammeserhebung am 8. September 2006





**Niedrigseilgarten  
Caravelles  
8. Oktober 2006**

